

*Absender:***SPD-Fraktion Stadtbezirksrat 213****18-08499**  
Antrag (öffentlich)*Betreff:***Antrag auf Einstellung der Planungskosten für das  
Gemeinschaftshaus in Rautheim in den Haushalt 2019***Empfänger:*Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister*Datum:*

14.06.2018

*Beratungsfolge:*Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 213 Südstadt-Rautheim-Mascherode  
(Entscheidung) 26.06.2018*Status*

Ö

**Beschlussvorschlag:****Beschluss:**

Der Stadtbezirksrat 213 beantragt die Einstellung der vorbereitenden Planungskosten für das Gemeinschaftshaus in Rautheim in den Haushalt 2019 und die Nennung der errechneten Kosten hierfür.

**Sachverhalt:**

ggf. mündlich

gez.

Ilona Kaula  
Fraktionsvorsitzende**Anlage/n:**

Keine

*Absender:*

**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
Stadtbezirksrat 213**

**18-08497**

Antrag (öffentlich)

*Betreff:*

**Umstellung der Fußgänger-Ampeln auf "schlafenden Betrieb"**

*Empfänger:*

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

*Datum:*

14.06.2018

*Beratungsfolge:*

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 213 Südstadt-Rautheim-Mascherode 26.06.2018  
(Entscheidung)

*Status*

Ö

**Beschlussvorschlag:****Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, die Lichtsignalanlagen (Ampeln) an den Fußgängerquerungen im Bezirk (Salzdahlumer Straße, Möncheweg, Zum Ackerberg) auf „schlafenden Betrieb“ umzustellen.

Die Anlage zeigt in dieser Betriebsart für alle Verkehrsarten „dunkel“ und wird nur bei Betätigung des Drucktasters aktiviert. Nach einem Zyklus schaltet sie sich wieder auf „dunkel“.

Sollte die Umstellung nicht möglich sein, bitten wir für jede der Anlagen um eine Begründung.

**Sachverhalt:**

Diese Betriebsart ermöglicht Fußgängern und Radfahrer/innen, selbst zu entscheiden, ob die Fahrbahn eigenständig ohne Ampel, oder mit Ampelunterstützung gequert werden soll. Die eigenständige Querung ist ohne Wartezeiten möglich, wenn der Fahrbahnverkehr dies erlaubt. Vermieden wird außerdem das beobachtete häufige Rot-Queren, mit dem Kindern ein schlechtes Beispiel gegeben wird, das aber bei wenig Verkehr verständlich ist. Weiterhin wird durch diese Umstellung Energie gespart, sowohl durch die Dunkelschaltung der Anlage als auch durch vermiedene Brems- und Anfahrvorgänge des Kfz-Verkehrs.

gez.

Höltig

Stellv. Bezirksbürgermeister

**Anlage/n:**

Keine

*Betreff:*

**Verwendung von bezirklichen Mitteln 2018 der  
Grünanlagenunterhaltung im Stadtbezirk 213 - Südstadt-Rautheim-  
Mascherode**

<i>Organisationseinheit:</i> Dezernat VII 67 Fachbereich Stadtgrün und Sport	<i>Datum:</i> 17.05.2018
--	-----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 213 Südstadt-Rautheim-Mascherode (Entscheidung)	26.06.2018	Ö

**Beschluss:**

Die im Jahr 2018 veranschlagten Haushaltsmittel des Stadtbezirksrates 213 - Südstadt-Rautheim-Mascherode werden wie folgt verwendet:

Grünanlagenunterhaltung                    400,00 €

Der Vorschlag für die Verwendung ergibt sich aus dem Begründungstext.

Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt der Genehmigung und des Inkrafttretens des städtischen Haushalts 2018.

**Sachverhalt:**

Für die Verwendung der bezirklichen Mittel der Grünanlagenunterhaltung im Stadtbezirk 213 Südstadt-Rautheim-Mascherode unterbreitet die Verwaltung dem Stadtbezirksrat folgenden Vorschlag:

Erweiterung der Blumenzwiebelpflanzung Hermann-Löns-Park                    400,00 €

Geiger

**Anlage/n:**

keine

**Betreff:****Nutzungsüberlassung Bürgerhaus Mascherode****Organisationseinheit:**Dezernat II  
10 Fachbereich Zentrale Dienste**Datum:**

15.06.2018

**Beratungsfolge**Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 213 Südstadt-Rautheim-Mascherode  
(Entscheidung)**Sitzungstermin**

26.06.2018

**Status**

Ö

**Beschluss:**

„Der weiteren Vermietung des Bürgerhauses in Mascherode an die Deutsche Schreberjugend, Landesverband Braunschweig e. V., zu den im Sachverhalt dargelegten dauerhaft angelegten Nutzungszwecken bis zum 31. August 2019 wird zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, eine entsprechende Nutzungsvereinbarung zu schließen.“

**Sachverhalt:**

Am 23. Mai 2017 hatte der Stadtbezirksrat erneut der dauerhaft angelegten Nutzung des Bürgerhauses Mascherode (Bürgersaal) wöchentlich dienstags von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr für die Dauer eines Jahres zugestimmt. Mit Antrag vom 30. April 2018 hat Frau Isabelle-Charlotte Kosensky im Namen der Deutschen Schreberjugend, Landesverband Braunschweig e. V., wiederum eine Verlängerung der Nutzung über den 31. August 2018 hinaus beantragt.

Im Bürgerhaus Mascherode soll weiterhin das Angebot „Zumba“ vorgehalten werden. Dabei handelt es sich um ein Fitnessprogramm, das eine Mischung aus Aerobic und lateinamerikanischen Tanzelementen darstellt und im Rahmen einer überbezirklichen Dauernutzung durchgeführt werden soll. Das Kursangebot widerspricht nicht dem Charakter der Räumlichkeiten. Das laufende Vertragsverhältnis zwischen der Stadt Braunschweig und der Deutschen Schreberjugend, Landesverband Braunschweig e. V., gestaltet sich bislang komplikationslos. Die Nutzerin hält sich an alle vertraglichen Obliegenheiten und überweist das Entgelt vollständig und pünktlich. Da es sich um ein Angebot im Bereich der Jugendarbeit handelt, wird vorgeschlagen, den Stundentarif für Vereine (5,00 €/Stunde) zugrunde zu legen.

Gem. § 93 Abs. 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes i. V. m. § 16 Abs. 1 Nr. 2 der Hauptsatzung und § 2 Abs. 2 der Miet- und Benutzungsordnung entscheidet über Dauernutzungen bezirklicher Einrichtungen der Stadtbezirksrat in eigener Zuständigkeit.

Ruppert

**Anlage/n:**

Keine

Absender:

**SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 213**

TOP 8.1

**18-08487**

Anfrage (öffentlich)

Betreff:

**Gehwegsicherheit für Rollstuhlfahrer und Behinderten mit Rollatoren**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

13.06.2018

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 213 Südstadt-Rautheim-Mascherode 26.06.2018  
(zur Beantwortung)

Status

Ö

**Sachverhalt:**

An vielen Fußwegen sind die Hecken wegen mangelnder Pflege (Erhaltungsschnitt) weit in den Verkehrsraum gewachsen, sodass es zu gefährlichen Situationen für die Rollifahrer und andere Betroffene kommt. Auch die Sichtdreiecke an Einmündungsbereichen der Straßen sind oft gar nicht mehr einzusehen, sodass neben dem o.g. Personenkreis auch Grundschüler zu den gefährdeten Personen gehören.

Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung, diese Situation wieder in einen sicheren Zustand zu überführen.

gez.  
Jürgen Meeske

**Anlagen:**

keine

**Absender:****SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 213****18-08489****Anfrage (öffentlich)****Betreff:****Kleingewerbe im Stadtbezirk 213****Empfänger:**Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister**Datum:**

13.06.2018

**Beratungsfolge:**

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 213 Südstadt-Rautheim-Mascherode 26.06.2018

**Status**

Ö

**Sachverhalt:**

Referat Brandschutz und wiederkehrende Prüfungen hat eine Nutzungsuntersagung einem Kleingewerbetreibenden angekündigt mit der Begründung, dass der Bebauungsplan AW 14 in der Südstadt "Reines Wohngebiet" sei.

- Seit wann ist durch welche Änderung des Bebauungsplanes die Südstadt "Reines Wohngebiet"?
- Inwieweit ist die Verwaltung in diesem Sachverhalt „Nutzungsuntersagung Kleingewerbe“ flächendeckend vorgegangen oder wurde hier willkürlich eine Festlegung getroffen?
- Beabsichtigt die Verwaltung weitere unabgestimmte Veränderungen in den Bebauungsplänen als Grundlage von Verwaltungsakten zu benutzen, wenn ja, dann welche?

gez.  
Jürgen Meeske

**Anlagen:**

keine

*Absender:***SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 213****18-08488**

Anfrage (öffentlich)

*Betreff:***Ferienwohnungen im Stadtbezirk***Empfänger:*Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister*Datum:*

13.06.2018

*Beratungsfolge:*

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 213 Südstadt-Rautheim-Mascherode 26.06.2018

*Status*

Ö

**Sachverhalt:**

Bei der Internetrecherche "Ferienwohnungen im Postleitzahlbezirk 38126" erhält man viele Treffer. Dieses ist irritierend, zumal für Braunschweig akute Wohnungsknappheit ermittelt wurde.

Hat die Verwaltung hier aktuelle Zahlen?

Gibt es ein Ferienwohnungskataster für Braunschweig? Ist dieses differenziert nach Ortsteilen?

gez.  
Jürgen Meeske

**Anlagen:**

keine

Absender:

**SPD-Fraktion Stadtbezirksrat 213**

TOP 8.4

**18-08500**

Anfrage (öffentlich)

Betreff:

**Zum Stand der Planungen zum Bau des Gemeinschaftshauses in Rautheim**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

14.06.2018

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 213 Südstadt-Rautheim-Mascherode 26.06.2018  
(zur Beantwortung)

Status

Ö

**Sachverhalt:**

Zum Stand der Planungen zur Errichtung und Bau des Gemeinschaftshauses in Rautheim wird angefragt:

Wie ist der aktuelle Stand der Abstimmungen innerhalb der Verwaltung zur Planung und Errichtung des Gemeinschaftshauses in Rautheim?

gez.

Ilona Kaula  
Fraktionsvorsitzende

**Anlage/n:**

Keine

*Absender:***CDU-Fraktion im Stadtbezirksrat 213****18-08230**

Anfrage (öffentlich)

*Betreff:***Grünpflege auf dem Lindenbergsplatz***Empfänger:*Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister*Datum:*

11.05.2018

*Beratungsfolge:*

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 213 Südstadt-Rautheim-Mascherode 24.05.2018

*Status*

Ö

**Sachverhalt:**

Die wassergebundene Decke auf dem Lindenbergsplatz wächst langsam wieder zu und die Parkplätze verkrauteten. Deshalb fragen wir:

1. Wann ist mit einer Pflege/Reinigung des Platzes zu rechnen?

gez.

Frank Täubert  
Fraktionsvorsitzender**Anlagen:**

keine

Absender:

**SPD-Fraktion Stadtbezirksrat 213**

TOP 8.6

**18-08223**

Anfrage (öffentlich)

Betreff:

**Grundschule Rautheim**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

11.05.2018

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 213 Südstadt-Rautheim-Mascherode 24.05.2018

Status

Ö

**Sachverhalt:**

Laut einer Mitteilung der Verwaltung (Vorlage 18-07418) ist für die Grundschule Rautheim ein Raumprogrammbeschluss im 3. Quartal 2018 vorgesehen. Für die Erweiterung der Grundschule Rautheim wird das Zentrum für Hauswirtschaft und Bildung e. V. diesen Standort aufgeben müssen.

In diesem Zusammenhang fragen wir an:

1. Welchen Hintergrund hat die Erweiterung der Grundschule Rautheim?
2. Welche baulichen Maßnahmen sind im Rahmen dieser Erweiterung geplant?
3. Welche Planungen gibt es für die Zukunft des Zentrums für Hauswirtschaft und Bildung e. V.?

gez.

Ilona Kaula  
Fraktionsvorsitzende

**Anlage/n:**

Keine